

Glücklicher Ausgang? Oder glückliches Jetzt

gefunden bei [wakingtimes](http://wakingtimes.com), geschrieben von Zen Gardener

übersetzt von Monika

Egal, wohin ich mich wende, das Erwachen schreit mich an. Jedes Ereignis und jede



Absichtsklärung durch die dunkle Seite, egal wie destruktiv und verstörend, führt nur zu mehr Bewusstsein und, sehr präsent, zur persönlichen Beteiligung durch die Menschheit. Es ist eine spannende Zeit. Wenn es nicht für das wäre, was wir als schreckliche und tragische Ereignisse betrachten, die an der Menschheit verübt werden, hätte unsere Welle des Erwachens nicht den Schwung, den sie gesammelt hat und weiterhin gewinnt.

Ich sage nicht, verursacht den Wahnsinn, sondern ich sage, dass sie nichts gegen die Wahrheit tun können, sondern nur dafür. Sie können nur dagegen wüten und sich dadurch genau eben den Leuten preisgeben, bei denen sie sich so große Mühe gegeben haben, sie einzuschläfern. Sie sind die Angeschmierten.

Ich hatte heute Nacht einen Gedanken, als ich die Nachtwolken vor dem riesigen Supermond vorbeiziehen sah. Ich dachte, wie wahr, inneres Glück ist nicht abhängig von den Verhältnissen. Es ist entstanden aus einem tiefen spirituellen Wissen unserer ewigen Natur und ihrer Anbindung an unseren herrlichen Multiversen. Obwohl wir darauf trainiert worden sind, zu denken, dass Glück kommt, nachdem etwas geschehen ist wie in „Glücklicher Ausgang (Happy Endings)“, sind wir berechtigt, in einer immer gegenwärtigen „jetzt glücklichen“ Lebensweise zu leben, trotz der Schwierigkeiten, durch die wir gehen, sogar der Eventualität des Todes in diesem Leben und dem beabsichtigten Untergang unseres Planeten.

Suchen? Oder Finden

Als synchronistischer Hintergrund spielte in meinem Kopf ein Lied, das den wehmütigen Ausdruck einer verlorenen und suchenden Generation enthält, die sich danach sehnt, diesen Ort der bewussten Achtsamkeit zu finden. Simon und Garfunkel's zeitloses „Amerika“ war ein Thema meiner Generation, weil es diese Frustration ausdrückte, einem Traum nachzujagen, der nur eine Illusion war, die leider zum Untergang und Zerstörung manch eines verzweifelten Lebens geführt hat, weil die Gesellschaft durch negative Einflüsse absichtlich implodiert wurde.

Dadurch, dass ich in Woodstock gewesen bin, hatte ich einen Rasiersitz auf die Verzweiflung meiner Generation, Sinn inmitten des Chaos und den häufig gewalttätigen Ausbrüchen des künstlerischen Ausdrucks zu finden. Während die Veranstaltung ein aufregendes Erlebnis war, so viele gleichgesinnte Sucher zu sehen, hinterließ sie für unsere Zukunft einen bittersüßen Geschmack in meinem Mund. Es gab zu viel Chaos, blinden ziellosen Aufruhr und einen Mangel an einer wirklichen bewussten menschenermächtigenden Führung. Es war ein angesagte Imitation von etwas, von dem ich in meinem Herzen gewusst habe, dass es ein um vieles klarer geleitetes und durchdachtes konstruktives und gezieltes Ereignis hätte sein können.

Das Wissen, das ich jetzt über die Beteiligung der CIA in der Drogen- und Musik-Szene und den okkulten Untermauerungen innerhalb dieser Bewegung habe, ergibt Sinn, aber es war ein sehr trauriges Gefühl, mit dem ich weggegangen bin, obwohl ich nicht gewusst habe, wie man es zu dieser Zeit hätte bearbeiten können. Vielleicht hatte das Hinunterrutschen von einem schlammigen Hügel in meinem regendurchnässten Schlafsack etwas mit meiner Enttäuschung zu tun, ha

Aber wieder lauert dieses Lied Amerika in meinem Kopf.

Glückliche Ausgänge – Aufschieben, was rechtmäßig unser ist

Diese Verzögerungstaktik erinnert an die zionistische Unterhaltungsmaschinerie, die klassischen linguistischen Manipulatoren. Nicht nur füllen sie die Luft mit dummem Geschwätz, Schwachsinn, Dreck und unverblühten Lügen, sondern sie verdrehen eure Fähigkeit, das zu ziehen, was logische, normale Schlussfolgerungen sein sollten. Sie forcieren Porno und Perversion, Tod und Zerstörung, Verwirrung, Verunreinigung und erzwungene ausgedachte Konzepte. Nichts Ermächtigendes, Ermutigendes oder Mitfühlendes. Nur sorgfältig vorbereitete "Aufmacher".

Dieses ist ihr bössartiger Weg. Ein perfektes Beispiel der Früchte von frei erfundener, auf Furcht basierender Fantasie.

Hollywood, eine andere Konstruktion unter ähnlicher Kontrolle, drückt in dieselbe Agenda. Beim Träumen von glücklichen Ausgängen geht es nur um Entmachtung. Während es unschuldig und total verknallt genug erscheint, ist es ein Verzögerungsmechanismus, die Erfüllung aufzuschieben, bis die Geschichte aufgeht, ein sehr cleverer Weg zu sagen "erträgt den Schmerz, den wir euch zufügen, die Dinge werden am Ende in Ordnung sein"..... nicht. Nicht in ihrem entworfenen Drehbuch. Sicher, im Bewusstseins-Bereich sehen wir Dinge "funktionieren", aber wir müssen verstehen, wie manipulativ diese Denkweise ist im Zusammenhang von politischen oder noch niederträchtiger, religiösen Versprechungen von zukünftiger Veränderung und der noch heimtückischer gepflanzten "Himmel-" oder "Nirwana"-Konzepte, was das betrifft.

Wir haben es mit furchterregenden Feinden zu tun, tief verwurzelten intelligenten Küchenschaben in ausgewachsenen Machtpositionen. All dieses ist die jüngste Geschichte der Menschheit gewesen und ist dokumentiert worden, wenn ihr zwischen den Zeilen lesen könnt. Was uns erzählt oder "gezeigt" "wird", ist nur, was sie wollen, dass wir hören und wissen. Vergesst das nie. Die öffentliche Vorführung, für die wir veranlasst werden, uns dafür oh so dankbar zu fühlen, ist das Bild, wie in "Einbildung", das auf unsere geistigen und psychischen

Schirme projiziert wird, die vollkommene Abbildung, welche eine Erzähl-Lügen-Vision hiervon ist.

Die Tretmühle der Zeitillusion

In die Zukunft aufzuschieben, was im Jetzt rechtmäßig unser ist, ist eine kluge Ablenkung, ob wir denken, dass es manipuliert wird oder nicht. Unser Bereich des Denkens und der Entscheidungsfindung basiert auf einem illusorischen Konzept, das dazu führt, sich eine Zeitachse von potenziellen Ergebnissen entlang zu schleppen. Wir werden in Muster und Handlungsweisen gelenkt, die auf einen begrifflich erfassten Endpunkt oder Ergebnisse gerichtet werden. Wie wir uns selbst steuern, ist an diesem Punkt einfach im Rahmen von eindeutigen Richtlinien gelenkt, die den meisten unbekannt sind.

Anfang und Ende sind ein Faktor der Zeit, die letztendlich eine Illusion ist. Obwohl wir in diesem Milieu von Einflüssen arbeiten, sind wir viel mehr als das, und darin liegt unser wunderbares Potenzial. Zu erlauben, uns im Rahmen dieser "Richtlinien" beschränken zu lassen, ist gleichbedeutend mit freiwilliger Sklaverei. Schon die Tatsache, dass die Menschheit vorbei an diesen Konzepten denken und vorstellen kann, zeugt von seiner wirklichen Realität.

Die ultimative Herausforderung wird dann sein, wie wir auf diese Bedingung reagieren, in der wir uns befinden. Unterliegen wir und spielen Beutelratte in einer Welt des absoluten Konflikts und Widerspruchs, oder erheben wir uns und übernehmen die Kontrolle unseres persönlichen Schicksals? Das hängt wieder vom persönlichen Erwachen ab, nicht nur eine Bereitschaft, sondern ein Hunger, unsere wahre spirituelle Quelle und die Bedeutung der Existenz zu finden.

Es wartet geduldig auf den wahren Sucher, ausfindig gemacht zu werden.

Die Fragen, die zu stellen sind

Ist das, was wir unterhalten ermächtigend oder entmachtend? Ist es geistlose Selbstnachsicht oder Selbstverwirklichung? Hilft es, oder tut es weh? Das sind die grundlegenden Fragen, die zu stellen sind. Dieses Erwachen, das wir erfahren, ist nicht nur eine einmalige Gelegenheit, sondern die Gelegenheit aller Zeiten. Viele Zyklen haben bis zu diesem jüngsten Schlussakt in der versuchten Eroberung der Menschheit geführt. Es liegt an uns, aufzuwachen und uns für diesen Anlass zu erheben.

Wir müssen Schluss machen mit der Trance in jedem Aspekt ihrer Ansteckung. Der Kampf ist jetzt in sehr klaren Entscheidungen und auf einem sehr persönlichen Niveau herbeigeführt worden. Werden wir oder werden wir nicht? Werde ich oder werde ich nicht?

Wir können uns nicht nach einer Bestätigung umsehen. Es ist an jedem von uns, einige sehr ernste Entscheidungen zu treffen. Bin ich drin, oder bin ich draußen? Werde ich mich verpflichten, oder werde ich aussteigen?

Ich werde euch mit diesem letzten Gedanken verlassen:

Wir können es tun. Wir tun es bereits. Und es ist nur der Anfang.

In ewiger Liebe, Zen